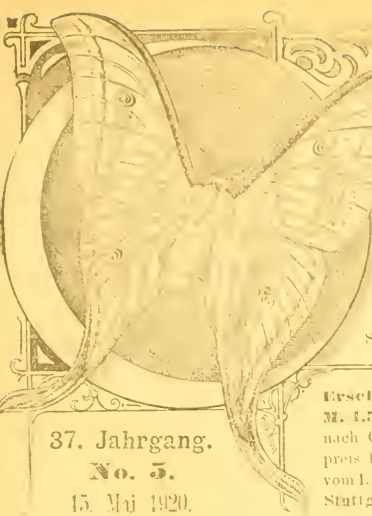


JUN 1 1920
Suttonian Deposit



Entomologische Rundschau

Vereinigt mit *Societas entomologica und Insektenbörse*
Schriftl. Prof. Dr. Ad. Seitz, Darmstadt, Landes- u. Pflanzl.-Anstalt.

Erscheinungsweise: monatlich. **Bezugspreis:** vierteljährlich
M. 1.50 innerhalb Deutschland (Postcheckkonto Nr. 5458 Stuttgart). Portozuschlag
nach Oesterreich und früher zu Oesterreich gehörenden Ländern 40 Pfg. Bezugs-
preis für das Ausland nach buchh. Verkaufsvordnung entsprechend Bekanntmachung
vom 1. IV. 20. Portozuschlag 60 Pfg. Verlag des Seitz'schen Werkes (Alfred Kern) in
Stuttgart, Poststr. 7. Mitarbeiter erhalten 25 Separata ihrer Beiträge unberechnet.

37. Jahrgang.
No. 5.
15. Mai 1920.

Zum Vorkommen der *Anthocharis charltonia* in Europa.

Von H. Dörck, München.

In meiner Eigenschaft als bulgarischer Generaloberarzt und Heerespathologe hatte ich im Jahre 1917 Gelegenheit, an verschiedenen Stellen Mazedoniens und Thraziens, soweit der Dienstzeit dazu ließ, zu sammeln. Dabei habe ich am 23. Juni 1917 in der Umgebung von Ueskueb und zwar an dem östlichen Berghang oberhalb der allen deutschen Besuchern von Ueskueb wohlbekanntem Treska-Schlucht *Anthocharis charltonia* Donz., allerdings in nur einem einzigen männlichen Exemplar, erbeutet.

Die Bestimmung wurde von Herrn Dr. BURESCH, dem Entomologen am königlichen Museum in Sofia, ausgeführt. Das Stück befindet sich in meiner Sammlung und ist tadellos. Schon damals hat Herr Dr. BURESCH mich darauf aufmerksam gemacht, daß die Art aus Europa nicht bekannt sei, jedoch habe er einmal ein zweifelloses Exemplar bei einer Fahrt in Südthrazien gesehen, aber leider nicht fangen können.

Damit dürfte unzweifelhaft erwiesen sein, daß *Anth. charltonia* in Europa vorkommt.

Schlupfzeiten tropischer Schmetterlinge.

Von Alfred Reuss, Waldshut.

Unter „Schlupfzeiten“ ist hier nicht die Jahreszeit zu verstehen, zu der der betreffende Falter fliegt, sondern die Dauer seiner Puppenruhe. In diesem Sinne gebrauche ich das Wort der Kürze halber.

Die Kenntnis der Schlupfzeiten tropischer Schmetterlinge hat nicht nur wissenschaftlichen Wert, insbesondere durch Vergleichung mit den Schlupfzeiten der entsprechenden palaearktischen Formen, sondern sie ist für den Sammler auch von hervorragender praktischer Bedeutung.

Wer in den Tropen zu Sammelzwecken reist, wird kaum jemals Gelegenheit haben, sich an einem Orte monatelang aufzuhalten. Aber auch der in den Tropen Ansässige ist durch die Verhältnisse gezwungen, ungleich häufiger als in Europa Reisen zu unternehmen, die sich dann meist wochenlang oder länger hinziehen. Während dieser langen Zeit ist aber eine Beobachtung des gesammelten Puppenmaterials ausgeschlossen, es sei denn, man wolle dies Negerköpfen oder sonstigen ungeeigneten Befruchtungsmitteln anvertrauen. Weiß man jedoch die ungefähre Schlupfzeit einer Art, so wird man häufig den Antritt der Reise eine kurze Zeit hinauszögern können und so beim Schlüpfen der Falter anwesend sein. Ebenso ist es auf der Reise selbst. Wenn man z. B. an einem Orte, an dem man 14 Tage Aufenthalt hat, wertvolles Papilionidenmaterial im Puppenzustand gleich zu Anfang des Aufenthalts erhält, so wird man tunlichst den Weitermarsch um einige Tage verschieben, wenn man weiß, daß die durchschnittliche Schlupfzeit tropischer Papilioniden 15—16 Tage beträgt. (Schluß folgt.)

Meine Bolivia-Reise.

Von A. H. Fassl, Teplitz.

II.

(Fortsetzung.)

Die Cuesta von Cillutineara.

Bei nobligem Wetter, das jede Aussicht hindert, wird am anderen Morgen aufgebrochen und langsam zieht unsere kleine Karawane in einem von hohen Felsen eingegengten Tale allmählich abwärts. Als um 9 Uhr vorm. sich die Nebel zerteilen, erscheinen, von der kalten Morgensonne beschienen, die Kämme der uns begleitenden Höhenzüge, mit blendendem Neuschnee bedeckt. Noch regt sich, der frühen Vormittagsstunde entsprechend, in dieser Hochgebirgsregion keinerlei Insektenleben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Rundschau](#)

Jahr/Year: 1920

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Reuss T.

Artikel/Article: [Schlüpfzeiten tropischer Schmetterlinge. 17](#)